

Guth
Berlin NW7, den 10. Mai 1944.

An

das Deutsche Historische Institut
in R o m a (6).

Nach der von hier dorthin übersandten Zusammenstellung der dortigen Ausgaben für das I. Vierteljahr 1943 verblieb am 1. Juli 1943 dort ein Kassenbestand in Höhe von 6 121,65 Lire
Hierzu kommen die nach dem dortigen Schreiben vom 16.

August 1943 im August 1943 dort eingegangenen
1000,- RM = 7 550,25 Lire
ferner die am 22. März 1944 überwiesenen
2000,-RM = 15 110,50 Lire

Zusammen.... 28 782,40 Lire

In den dortigen Abrechnungen sind nach den eingesandten Rechnungsbelegen an Ausgaben nachgewiesen:

1.) vom 15. Oktober 1943 für das II. Vierteljahr 1943 = 7 079,45 Lire

2.) vom 31. Dezember 1943 für das III. Vierteljahr 1943 = 12 451,80 Lire

Zusammen: 19 531,25 Lire

Bleiben mithin am 1. Januar 1944: 9 251,15 Lire,
die auf das IV. Vierteljahr 1943 übertragen werden.

Es wird nochmals dringend gebeten, bei der Vorlage der vierteljährlichen Abrechnungen jedesmal mitzuteilen, welcher Kassenbestand für die weiteren Ausgaben dort verblieben ist, damit, wenn erforderlich, weitere Kassenmittel überwiesen werden können.

Heil Hitler !

Im Auftrage.

Guth